

# Durch Intensivierung zu höheren Erträgen

Überzeugende Parteiarbeit

in der KAP Reichenbach

Die Grundorganisation unserer Kooperativen Abteilung Pflanzenproduktion Reichenbach im Kreis Görlitz konzentriert ihre politisch-ideologische Arbeit in starkem Maße darauf, den Genossenschaftsbauern die neuen hohen Anforderungen an die Intensivierung der Produktion zu begründen. Die KAP besteht zwei Jahre. In dieser Zeit ist uns Genossen klargeworden, welche großen Möglichkeiten die kooperative Abteilung bietet. Die 13. Tagung des Zentralkomitees hat ausführlich dargelegt, daß es notwendig ist, die Reserven voll zu nutzen, den Boden, die Arbeitszeit, die Technik und alle anderen Fonds noch effektiver einzusetzen.

Die Intensivierung der Produktion steht bei uns schon lange auf der Tagesordnung. Die Genossenschaftsbauern wissen, daß die Pflanzenproduktion nur durch eine intensive Bewirtschaftung des Bodens gesteigert werden kann. Da die Erträge jedoch von Jahr zu Jahr wachsen, glaubten viele, bei uns werde bereits alles für die Intensivierung getan. Die Parteiorganisation hat es deshalb für notwendig erachtet, Klarheit darüber zu schaffen, daß auch vor unserer KAP die Intensivierung der Produktion mit völlig neuer Schärfe steht. Es geht um die bessere Nutzung aller Intensivierungsfaktoren: die Anwendung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts bei der Chemisierung, Mechanisierung und Melioration, die bessere Standortverteilung, Konzentration und Spezial-

sierung der Produktion, den effektiven Einsatz der Technik im Schichtsystem, die Qualifizierung der Menschen, die weitere Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen.

In ihrer Arbeitsentschließung zur Vorbereitung des 30. Jahrestages der Befreiung vom Hitlerfaschismus hatte die Grundorganisation die Genossen in der Leitung der KAP beauftragt, für die Jahre 1975/76 eine Intensivierungskonzeption zu erarbeiten. Diese sollte in den Arbeitskollektiven diskutiert und auf einer Intensivierungskonferenz der KAP beraten werden.

## Politische Argumentation erarbeitet

Die Parteileitung hatte zur Intensivierung eine politische Argumentation ausgearbeitet. Den Werktätigen sollte verständlich gemacht werden, daß sich die Notwendigkeit der Intensivierung in erster Linie aus den Bedingungen beim Aufbau der entwickelten sozialistischen Gesellschaft ergibt, daß sie eine Gesetzmäßigkeit unserer Entwicklung ist. Das Ziel, so erläuterten wir, ist die weitere Erhöhung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus des Volkes, wie es die vom VIII. Parteitag beschlossene Hauptaufgabe besagt. Dazu ist es notwendig, ein hohes Entwicklungstempo unserer sozialistischen Produktion zu gewährleisten, vor allem durch die effektive Nutzung der Fonds, durch den wissenschaftlich-technischen

